

Preise und Preisträger der 9. Bundesbegegnung „Jugend jazzt“

(nach Bundesländern geordnet)

Heidelberg Jazz Collective (Baden-Württemberg)

erhält den

Preis des Landeswettbewerbs „Jugend jazzt“ Bayern

verbunden mit einem Konzertauftritt im Rahmenprogramm des Landeswettbewerbs Jugend jazzt Bayern 2012. Darüber hinaus verpflichtet sich das Ensemble zu einem Konzertauftritt in der Direktion Herrenberg am 3. Februar 2012.

Gleis drei (Bayern)

erhält den

Preis der Kreissparkasse Böblingen

verbunden mit einem Konzertauftritt in der Direktion Herrenberg am 3. Februar 2012

Butterbrot (Berlin)

erhält den

Preis des Sächsischen Musikrates

verbunden mit einem Auftritt im Eröffnungskonzert der Landesbegegnung „Jugend jazzt“ am 18. November 2011

und den

Preis des Jazz-Podium

verbunden mit einem Porträt des Ensembles und einem Jahres-Frei-Abo für jedes Band-Mitglied

The Jazzhamster (Brandenburg)

erhält den

Preis des Landes Nordrhein-Westfalen

verbunden mit einem Auftritt beim NRW-Tag vom 1. – 3. Oktober 2011 in Bonn

Cool Jack (Bremen)

erhält den

Preis des Landesmusikrates Sachsen-Anhalt 2011

verbunden mit einem Auftritt beim Landesmusikfest 2011

Gorilla Gorilla (Hamburg)

erhält den

Mentorenpreis des Deutschen Musikrates

verbunden mit einem Wochenend-Workshop mit einer ausgewählten Dozentin

Bogner-Völk-Quartett (Hessen)

erhält den

Studiopreis des Deutschlandfunk

Tritonüsse (Niedersachsen)

erhält den

Preis der Kreissparkasse Böblingen

verbunden mit einem Konzertauftritt in der Direktion Herrenberg am 3. Februar 2012

und den

Mentorenpreis des Deutschen Musikrates

verbunden mit einem Wochenend-Workshop mit einer ausgewählten Dozentin

Reviving 2 (Nordrhein-Westfalen)

erhält den

Preis des Landesmusikrates Hamburg

verbunden mit Auftritten im Rahmen des „Jazztrain Hamburg“ am 17. September 2011

sowie

Niklas Kluger

den

Solistenpreis des Deutschen Musikrates

verbunden mit Einzelunterricht bei einem herausragenden Dozenten

Jatzt (Rheinland-Pfalz)

erhält den

Preis des Landeswettbewerbs „Jugend jazzt“ Hessen

verbunden mit einem Konzert im Kulturzentrum „Die Fabrik“ in Frankfurt

HNK-Trio (Saarland)

erhält den

Studiopreis des Deutschlandfunk

sowie

Conrad Noll

ein

Stipendium des Deutschen Musikrates zur Mitwirkung im

Bundesjazzorchester

Yellow Diamonds (Sachsen)

erhält den

Förderpreis der „Internationalen Jazzwerkstatt Saarwellingen“

verbunden mit der Teilnahme vom 30. Juli – 4. August 2011

sowie

Tom Friedrich

den

Solistenpreis des Deutschen Musikrates

verbunden mit Einzelunterricht bei einem herausragenden Dozenten

und den

RWE-Förderpreis in Höhe von 500 Euro

Halle-Percussions-Ensemble (Sachsen-Anhalt)

erhält den

Preis der Landesarbeitsgemeinschaft Jazz Rheinland-Pfalz

verbunden mit einem Auftritt auf der Bundesgartenschau in Koblenz am 10. September 2011 im Rahmen des Landesjazzfestivals

sowie

Auftragskompositionen von Kompositionsstudenten der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

High Five (Schleswig-Holstein)

erhält den

Preis des Fördervereins „Uni-Jazzfestival“ Dortmund

verbunden mit einem Festivalauftritt am 21. Januar 2012

Jazz Quartett/ Düff (Thüringen)

erhält den

Preis der Kreissparkasse Böblingen

verbunden mit einem Konzertauftritt in der Direktion Herrenberg am 3. Februar 2012

sowie

Eric Haupt

den

RWE-Förderpreis in Höhe von 500 Euro

Plug (Finnland)

erhält den

Equipment-Preis des Musikhauses Jellinghaus in Höhe von 300 Euro